

Ein Stück von mir

Ein Stück von mir ließ ich zurück als ich beschloss die große Reise an zu treten Stück für Stück.
Es tut mir Leid Musste mich
Entscheiden hab versucht diesen Entschluss zu meiden!
Werde vergessen und mir verzeihn,rede ich mir immer wieder ein,
und hör das Stück von mir,zuerst ganz leise:
"Bin doch du"
schick mich nicht auf Reise,
Ich habe Angst und bin alleine weiß nicht wo lang,wo hin und auf welche Weise!
Wann komm ich an?
Kommst du zurück?
Wirst du verdrängen,auf kalte weise,
"Mich"dein Stück?
Hoffnungslos greif ich in meinen Schoss und baue aus Fürsorge,für dich ein beschützungs Flos.
Setz es in den Fluss der Tränen und fang an zu pfehlen:
"Musst mir bitte verzeihn und versuchen zu verstehen,
konnte keinen anderen Weg wählen.
"Es tut mir so Leid"
Ich kann nicht mit und du kannst nie wieder zurück.
Nur ein Teil von mir wird dich begleiten und in den Himmel leiten.
Sampfte Küsse von mir dich heben und auf die Seite der Engel legen.
Ich dreh mich um,unter Tränen regen.
Es zerreißt mich Stück für Stück laß meinen "kleinen Schatz" zurück.
Es tut mir Leid das ich dich nicht ließ Leben!
Werde mir das selbst nie vergeben!
Weine Tag und Nacht,hoff das du kannst irgendwann verstehen:
Aus Schutz zum anderen ,du und ich,
ließ ich dich gehe!
Hoff du kannst mir das irgendwann verzeihn und ich darf dir dan im Himmel eine gute Mutter sein!?!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)